

Erleben Sie die Bibel in unserem Zentrum Bibliolog auf dem Hamburger Kirchentag

In der Kreuzkirche Eimsbüttel,
Tresckowstraße 5, 20259 Hamburg
Anfahrt mit der U2 (Station Christuskirche)
oder dem Metrobus Linie 4 (Station
Kaiser-Friedrich-Ufer) oder Bus Linie 20/25
(Station Schulweg)

Oder Sie besuchen uns im Internet unter
www.bibliolog-center.de



V.i.S.d.P. Zentrum Bibliolog auf dem Deutschen
Evangelischen Kirchentag 2013 in Hamburg,
Frank Muchlinsky, 60385 Frankfurt am Main

Die Bibel wird lebendig - Bibliolog

Bibliolog ist eine Methode des jüdischen
Amerikaners Peter Pitzele. Sie geht zurück
auf die Tradition der Bibelauslegung als
"Midrasch". Der Bibeltext ist "schwarzes
Feuer geschrieben auf weißem Feuer".
Das schwarze Feuer darf nicht verändert
werden, aber das weiße, die Zwischen-
räume, können mit eigenen Ideen gefüllt
werden.

Ein Bibliolog verläuft, kurz gesagt, so: Die
Leitung führt erzählerisch in eine bibli-
sche Geschichte ein. Dann wird ein Vers
der Geschichte gelesen und die ge-
samten Teilnehmenden in die Rolle einer
der handelnden Personen versetzt. Aus
dieser Rolle äußern die Teilnehmenden
ihre Beiträge zum Text.

Was zum Beispiel dachte Mose, als er

mit dem Volk Israel am Schilfmeer
ankam und hinter ihnen bereits die
Ägypter auftauchten?

Was dachten die Jünger, die nicht mit
auf den Berg durften, auf dem Jesus
verklärt wurde? Die Äußerungen werden
von der Leitung verstärkt. Die Geschichte
geht weiter. Neue Fragen werden ge-
stellt, vielleicht neue Rollen eingenom-
men. Am Ende ist der Text lebendig
geworden.

Übrigens: Bibliolog und Bibliodrama sind
Geschwister. Das Zentrum Bibliodrama
finden Sie auf dem Kirchentag im
Rauhen Haus.

Mehr Informationen über den Bibliolog,
zum Beispiel wie Sie die Methode lernen
können, bekommen Sie im Internet unter
www.bibliolog.de
oder www.facebook.com/Bibliolog

Zentrum Bibliolog

